



Minisymposium 5 - Finanznumerik (Computational Finance)

Berechnung des Kreditrisikos mit Hilfe dünner Gitter

CHRISTIAN GRÜNDL, CHRISTOPH REISINGER, CHRISTIAN WAGNER, GABRIEL WITTUM (UNIVERSITÄT HEIDELBERG)

In den vergangenen 15 Jahren wurden fundierte Modelle zur Berechnung der Ausfallwahrscheinlichkeit einzelner Kreditkunden entwickelt. Anhand dieser Modelle wurden im Zuge des Internationalen Abkommens Basel II Richtlinien für die Eigenkapitalausstattung von Banken getroffen, die von bankinternen Ausfallwahrscheinlichkeiten abhängt.

Dabei werden heutzutage die meisten Berechnungen von korrelierten Ausfallwahrscheinlichkeiten mit Hilfe der Monte-Carlo Methode durchgeführt. In der Vergangenheit wurde gezeigt, dass man mit Hilfe stochastischer Differentialgleichungen Aufgabenstellungen der Optionspreis-Theorie modellieren kann. Diese Verfahren werden in dem Vortrag auf das Modell der Kreditrisikoberechnung übertragen. Einsatz findet hierbei ein Mehrgitter-Verfahren kombiniert mit der Technik der dünnen Gitter.